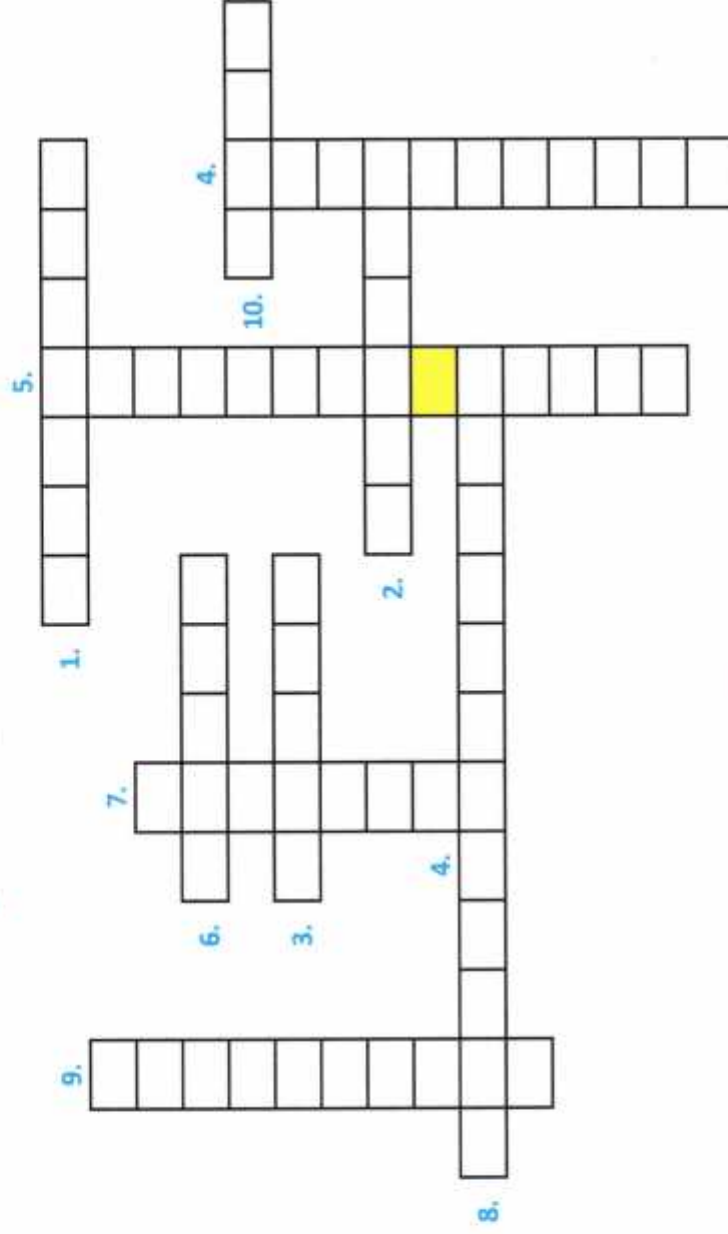


Sagte: Die Mühle ist wieder am Mahlen
und ich begann zu strahlen.
Als ich dann zu bette ging
und mich das Mühlerratten
dort empfing,
wusste ich ich werde.
Müller sein,
und Essen lecker fein,
schmecken jeder Tag,
so wie jeder es
gern mag.

Aufgaben zu ersten Jahr

Kreativaufgabe: Fertige ein Kreuzworträtsel zum ersten Jahr



Fragen:

1. Wie heißt der Zauberer?
2. Wo wohnt der Meister mit den Müllern?
3. Was sind die Müller auch?
4. Was trägt der Meister am linken Auge?
5. Was lernt Krabat auf der Mühle?
(Achtung: zwei Worte)
6. Wer stirbt im ersten Jahr?
7. Welches Buch hat schwarze Seiten und weiße Schrift?
8. Wie heißt eines der Heidedörfer?
9. Wo befindet sich die Mühle?
10. Wann wurde Krabat in "Das Mal der geheime Bruderschaft" aufgenommen? Nach dem ersten ...

Mr3 im Buch zum Buch (Das erste Jahr)
Dialog

Krabat: „Entschuldigen?“

Mann: „Ja, bitte?“

Krabat: „Wissen sie wo die Mühle am
Koselbruch ist?“

Mann: „ehhh..... Nein.“

Krabat: „Ok, Danke.“

Mann: „Nein, warte!“

Krabat: „Ja? Was ist denn?“

Mann: „Ich weiß wo die Mühle ist. Du
musst nur diesen Weg folgen.“

Krabat: „Danke.“

Mann: „Aber sag mal mein Junge
wieso möchtest du denn da hin gehen?“

Krabat: „Das ist verrückt, das glauben
sie mir nie und ich erzähle Ihnen
das auch nicht.“

Mann: „Ich kenne den Grund schon, aber
ich wollte sehen ob du ihn mit sagst.“

Krabat: „Von wem?“

Mann: „Von den Elf Kindern die
in deinem Traum aufgetaucht sind.
Nur in deinem Traum waren sie
halt Raben.“

Krabat: „Vielen Dank. Ich gehe jetzt
zur Mühle.“

Mann: „Nein! Ich war noch nicht fer-
tig. Keine von denen wurden je wieder

gesehen."

Krabat: „Aber das ist wichtig!“

Mann: „Ja das sagen sie alle, bis sie dann verschwinden.“

Krabat: „Gut, dann gehe ich halt nicht zur Mühle.“

Doch denn kehrt Krabat zur Mühle bevor der Mann nur ein weiteres Wort sagen kann.

Kantoria



Aufgabe: Verfasse einen inneren Monolog darüber, was Krabat denkt und fühlt, als er die Kantorka beobachtet

Monolog: Soll ich wirklich aus mir hinausgehen? Es birgt sehr viele Gefahren! Welche Haarfarbe hat sie?

Wie sieht sie aus? Welche Statur hat sie? Juro würde es bestimmt nicht bemerken wenn ich aus mir hinausgehe. Ok, konzentriere dich Krabat!! Jetzt ist es geschehen. Soll ich auch die letzte Verbindung lösen? Jetzt ist es so weit, ich werde endlich die „Kantorka“ sehen. Da sind sie die Mädchen, in ihrer Abendtracht. Es ist lustig ich sehe und höre alles aber niemand vermag mich zu sehen oder zu hören. Am besten ich verhalte mich so wie alle anderen Jungen. Die Mädchen brauchen ganz schön viel Selbstbeherrschung, bei all den blöden zurufen. Da ist sie ja, die Kantorka, sie hat blondes Haar und ein schmales Gesicht. Sie ist noch schöner als ich dachte. Schade dass sie schon so schnell in das Bauernhaus eingekehrt sind. Ich könnte zu Juro zurückkehren aber irgendwie hab ich sie nur aus der Ferne Gesehen. Ich könnte mich mit dem Kerzenslicht verschmelzen, welches sie vor sich her trägt. Jetzt sehe ich der Kantorka direkt in die Augen. Sie sind alle wunder schön, aber die Kantorka ist mit Abstand die schönste. Ich muss zum Feuer zurückkehren, aber ich kann nicht. Bald wird es Morgen, jetzt ist alles vorbei und mein Leben futsch. AAAUUUUUUAAA!!! Das hat wehgetan! Fühlte sich an wie Feuer! Es war Juro, der ihn zurückgeholt hatte. Ich darf mir jetzt nur nicht anmerken lassen wie

Die Mühle im Anja
Koselbruch



nr 6: Interview mit Krabat

2)

Reporter: Guten Tag Herr Krabat, es freut mich sie kennen-
zu lernen.

Krabat: Guten Tag, das Vergnügen liegt ganz auf meiner Seite.

Reporter: Nun dann fangen wir an:

Könnten sie uns insgesamt sagen wie die drei Jahre auf der Mühle für sie waren?

Krabat: Ja, insgesamt war es für mich eine spannende, aufregende, ^{anstrengend} und lehrreiche Zeit.

Reporter: Würden sie die Zeit gerne nochmal zurück drehen und das gleiche nochmal erleben?

Krabat: Auf keinen Fall, es war vielleicht aufregend und lehrreich, doch auch gefährlich und anstrengend. Außerdem konnte ich von der Mühle nicht fliehen und jede Silvesternacht wurde einer umgebracht.

Reporter: Also, und haben sie wirklich die Liebe ihres Lebens in der Zeit kennengelernt?

Krabat: Ja

Reporter: Welche Auswirkungen hatte die Zeit auf der Mühle auf ihr Leben?

Krabat: Große, an den Erfahrungen in der Mühle wurde ich reifer. Ich habe meine jetzige Frau kennengelernt. Habe Freunde gefunden und gelernt das man nie aufgeben darf, wenn einem was wirklich wichtig ist.

Reporter: Aha, nun jetzt sind wir schon mit unserem Interview fertig. Ich bedanke mich recht herzlich bei Ihnen und wünsche Ihnen viel Glück

Krabat: Gleichfalls.

Otfried Preußler

Otfried Preußler ist geboren am 20. Oktober 1923 in Reichenberg, Tschechoslowakei, und Gestorben 18. Februar 2013 in Priem am Chiemsee. Er war ein sehr berühmter Kinderbuchautor. Seine bekanntesten Werke sind: Krabat, Der kleine Wassermann, Der Räuber Hotzenplotz, Das kleine Gespenst und Die kleine Hexe. Seine Eltern waren beide Lehrer. Preußlers Lieblingsfächer waren Deutsch und alle Fremdsprachen, er besuchte eine Schule in Reichenberg.

